

Agrarmeteorologischer Wochenbericht

für Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Abt. Agrarmeteorologie, Außenstelle Leipzig



Bezugspreis: jährlich 125,00 Euro incl. MwSt.
bei Postbezug zzgl. Bearbeitungsgebühr
Informationen zum Bezug
über Internet unter
www.agrowetter.de/produkte

Kärnerstraße 68
04288 Leipzig
Telefon: 069 8062 9896
Telefax: 069 8062 9889
E-Mail: lw.leipzig@dwd.de

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Kein Teil des Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung des Deutschen Wetterdienstes in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die Einspeisung in elektronische Systeme und die kommerzielle Nutzung der hier veröffentlichten Daten wird ausdrücklich untersagt.

Jahrgang: 2019

Woche: 25.3.19 bis 31.3.19

Nummer: 13

Die Witterung und ihre Auswirkungen auf die Landwirtschaft

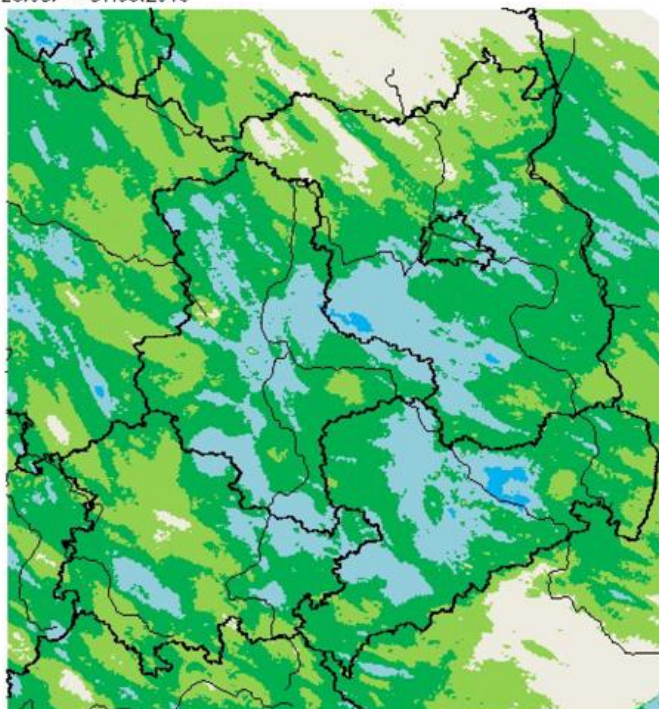
Wetterlage:

Die 13. Kalenderwoche 2019 zeigte sich zweigeteilt. In der ersten Wochenhälfte war zyklonaler Einfluss bestimmend, während in der zweiten Wochenhälfte, insbesondere ab Freitag, freundliches und sehr frühlingshaftes Hochdruckwetter herrschte. Am Montag schwenkte eine Okklusion mit Kaltfrontcharakter herein und brachte verbreitet Schauer, die teils bis ins Flachland als Schnee oder Graupel fielen. Dazu wehte ein sehr böiger West- bis Nordwestwind. Am Dienstag war zwar von Westen her Luftdruckanstieg zu beobachten, aber die Geopotentialverteilung in der mittleren Troposphäre und der Zustrom maritimer Polarluft ließen noch beinahe überall den einen oder anderen Schauer zu und auch am Mittwoch war das Bild nicht wesentlich anders, wenn auch eine Störung die Niederschlagsintensität hie und da etwas anfachte. Der bis dahin lebhafteste Wind nahm aber ab. Bevor das nachrückende Hoch Wirksamkeit erlangen konnte, schwenkte an dessen Nordostflanke ein kleinräumiges Tief am Donnerstag südostwärts und brachte besonders in Sachsen und im südlichen Brandenburg noch Regen oder Sprühregen, der sich in den Staulagen des Westerzgebirges bis über 10 mm am Tag summierte. Nach Abzug dieser Störung weitete sich der Hochdruckeinfluss von den britischen Inseln bis ans Schwarze Meer aus und es stellte sich freundliches, sonnenscheinreiches und niederschlagsfreies Frühlingswetter ein. In den klaren Nächten sank dabei die Lufttemperatur zumindest in Bodennähe auf Tiefstwerte um den Gefrierpunkt, in Regionen mit leichten Böden war die Nacht der Zeitumstellung sogar von Erdbodenminima unter minus 5 Grad C gekennzeichnet. Der Hochdruckeinfluss erfuhr am Sonntag schon wieder eine Abschwächung, denn eine schwache Kaltfront überquerte die Region. Zu Niederschlag reichte es zwar nicht, aber der sonnige und milde Wettercharakter des Sonnabends stellte sich nicht wieder ein, zumal es auch 4 bis 7 K kälter war als am Vortag.

Insgesamt war die Berichtswoche um 0,4 bis 2,2 K zu warm mit Absolutwerten der Wochenmitteltemperatur im Tiefland zwischen 5 und 8,5 Grad C. Im Bergland konnten Werte zwischen 3 und 5 Grad erreicht werden. Die höchsten Maxima wurden mit über 20 Grad C im Mitteldeutschen Trockengebiet gemessen. Nur in der Lommatzscher und Großenhainer Pflege sowie in Ostthüringen gingen die Tiefstwerte nicht in den Frostbereich, aber in den anderen Regionen konnten Minima bis unter minus 3 Grad C in 2 m Höhe und bis nahe minus 8 Grad C in Erdbodennähe ermittelt werden. Aufgrund des Tiefdruckeinflusses und auch der sonntäglichen Bewölkung war die Sonnenscheindauer unterdurchschnittlich. Es wurden nur Wochensummen zwischen 17,3 und 35,3 Stunden gemessen. Letztgenannter Wert trat in Meiningen auf und ist die einzige Gegend, die gerade so den Normalwert erreichte. Sonst waren es nur zwischen 45 und 80 Prozent. Die Niederschlagssumme variierte stark zwischen 1,2 mm in Teilen Thüringens und bis über 23 mm im sächsischen Teil des Vogtlandes. Die Mehrzahl der Standorte zeigte einstellige Ergebnisse und blieb damit entweder unter dem Normalwert oder erreichte ihn knapp.

Boden: Mit potenziellen Verdunstungssummen zwischen 5 und 12 mm war die Klimatische Wasserbilanz in den meisten Regionen ausgeglichen oder leicht positiv. Ein nennenswerter Zuwachs an Bodenwasser kam aber verbreitet nicht zustande. Die Erdbodentemperatur stieg auf 5 bis 9 Grad im Mittel in den oberen 20 cm des Bodens, war aber gekennzeichnet durch starke Tagesschwankungen mit Tiefstwerte nahe des Gefrierpunktes, so dass die Mittelwerte nicht

Wochensumme Niederschlag
25.03. – 31.03.2019



0,5 2,0 5,0 10,0 25,0 50,0 mm

Deutscher Wetterdienst (erstellt 1.4.2019 8:12 UTC)
Geobasisdaten © Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (www.bkg.bund.de)



die ganze Wahrheit im Hinblick auf das Antriggern von Wachstums- und Nährstoffmobilisierungsprozessen verraten. Schneedecken spielten nur in den absoluten Gipfellagen der Mittelgebirge oberhalb 1000 m Meereshöhe noch eine Rolle.

Pflanzen: Die tiefen nächtlichen Tiefstwerte bremsten die phänologische Entwicklung, aber allmählich laufen die Sommergetreide auf, die Schlehen stehen in Vollblüte und Winterraps zeigt mit beschleunigtem Längenwachstum die zweite Hälfte des Erstfrühlings an. An den Obstgehölzen schwellen die Knospen, aber auch hier waren die Nachttemperaturen bremsend wirksam, so dass noch keine blühenden Kirschen zu vermeiden sind.

Arbeitsprozess: Neben Pflanzenschutzmaßnahmen im Hinblick auf die Schädlinge im Winterraps wurden die Böden für die anstehende Aussaat der Zuckerrüben und des Mais vorbereitet. Düngemaßnahmen fanden in das Schossen der Wintergetreide statt. Ferner wurde Grünlanddüngung und -pflege betrieben.

Ausblick: An der Südwestflanke eines Hochs über Nordosteuropa liegt die Region meist im Zustrom trockener Festlandsluft. Von Westen her nehmen gelegentlich Tiefausläufer Kurs auf die Region, erreichen sie aber meist nur in abgeschwächter Form. Nur am Mittwoch kann sich auch mal eine aktivere Luftmassengrenze bemerkbar machen. So ist es am Dienstag freundlich und trocken mit nur geringer oder lockerer Bewölkung. Der Mittwoch bringt mehr Wolken und kann gebietsweise auch etwas Regen bringen. Ab Donnerstag geht die Niederschlagsneigung wieder zurück und bei wechselnder Bewölkung bleibt es bis über das Wochenende meist niederschlagsfrei auch mit etlichem Sonnenschein. Die Höchstwerte erreichen am Dienstag und Mittwoch 12 bis 17 Grad. Am Donnerstag sind örtlich auch höhere Werte möglich, bevor ab Freitag wieder 12 bis 17 Grad anliegen. Die Nacht zum Dienstag wird mit Tiefstwerten um den Gefrierpunkt nochmals kalt. In den Folgenächten werden die Minima auf 7 bis 2 Grad sinken. Es weht ein schwacher, teilweise mäßiger und gelegentlich böiger Wind um Ost.

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 25.3.19 bis 31.3.19

Station	Hoehe in m	TMIT MITT	Diff Abwe	TMAX MITT	TMIN MITT	TERD MITT	SONN SUMM	in % v.No	NIED SUMM	in % v.No	VERD SUMM	MIWI MITT
Brandenburg												
Wiesenburg	187	7.0	1.2	10.4	3.4	1.9	19.3	52.2	17.0	213.1	5.3	3.7
Neuruppin	38	7.6	1.8	11.7	3.2	0.3	27.7	69.8	4.7	61.3	7.9	2.7
Angermünde	56	7.4	1.8	11.4	3.0	0.7	26.6	67.1	3.6	46.5	7.5	4.1
Potsdam	81	7.6	1.4	11.9	3.4	1.0	22.4	56.7	9.0	108.8	7.2	4.3
Berlin-Schfeld	47	7.6	1.5	11.5	2.4	-0.0	23.7	60.9	7.6	100.2	6.8	4.1
Lindenbergl	98	6.8	0.8	10.8	2.6	0.0	24.5	62.1	9.6	105.8	6.0	3.3
Cottbus	69	7.0	0.6	11.4	1.6	-0.8	22.3	57.1	4.4	49.8	7.1	3.0
Sachsen-Anhalt												
Seehausen	21	8.1	2.2	12.3	2.9	1.5	31.5	83.6	4.7	56.4	9.1	4.1
Gardelegen	47	7.9	2.1	12.4	2.7	0.5	25.8	72.0	8.1	94.3	8.5	2.9
Magdeburg	79	8.5	2.1	12.7	4.1	1.2	26.2	69.7	6.4	81.9	8.8	2.6
Harzgerode	404	5.8	1.5	10.1	0.7	-1.3	23.6	66.8	3.6	36.1	6.4	3.6
Jessnitz	74	7.8	0.5	12.4	3.1	0.4	(20.3)	(54.6)	4.4	68.3	7.1	3.3
Wittenbergl	105	7.4	1.1	11.5	3.0	0.9	20.1	53.5	9.6	108.6	7.1	2.8
Bernburg	84	8.2	1.7	13.1	3.4	1.5	23.6	64.2	6.9	87.4	9.0	3.8
Kreipitzsch	246	6.9	0.4	11.0	3.1	1.5	22.3	60.2	9.4	83.3	7.3	3.1
Thüringen												
Artern	164	7.5	1.3	12.5	2.6	-0.7	17.3	47.9	7.6	95.8	8.6	3.0
Leinefelde	356	6.7	1.6	10.5	3.0	0.8	27.7	78.9	8.7	71.8	7.4	3.1
Erfurt-Binders.	312	6.9	1.4	11.2	1.4	-0.7	26.2	70.9	1.4	14.7	7.4	3.8
Gera-Leumnitz	311	6.8	1.4	11.1	3.2	1.6	23.8	65.2	12.3	126.1	6.8	3.4
Meiningen	450	6.7	1.9	11.3	2.5	0.3	35.3	101.6	2.4	23.4	9.0	3.1
Neuhaus	845	3.8	1.5	7.5	1.0	-1.3	25.1	74.9	6.3	34.2	5.2	3.2
Sachsen												
Dresden-Klotzs.	227	7.1	0.9	10.6	3.3	1.3	23.5	64.9	7.4	74.6	6.3	3.8
Goerlitz	238	6.8	1.1	10.4	2.8	1.2	23.9	62.6	6.9	70.6	5.9	3.2
Leipzig-Schkeu.	131	7.5	1.3	11.6	3.4	1.6	20.3	54.3	7.3	80.2	7.7	3.8
Oschatz	150	7.3	1.0	11.3	2.9	1.3	19.9	52.7	7.6	82.9	6.4	3.7
Plauen	386	6.2	1.2	11.2	1.8	0.6	27.4	80.8	9.5	105.4	7.3	2.4
Chemnitz	418	6.2	1.0	10.0	3.1	1.8	27.2	76.5	17.1	154.2	5.7	3.8
Nossen	308	6.9	1.4	10.1	3.7	1.9	23.1	64.5	9.3	78.9	6.0	3.6
Dresden-Hoster.	114	7.7	0.9	11.9	3.5	0.6	26.0	71.4	10.2	126.5	8.0	3.5

TMIT = Wochenmittel der Lufttemperatur in 200 cm, °C

DIFF = Abweichung vom vieljährigen Mittelwert, K

TMAX = mittleres Maximum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TMIN = mittleres Minimum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TERD = mittleres Minimum der Lufttemperatur in Bodennähe (5 cm), °C

SONN = Wochensumme der Sonnenscheindauer, h

in % = Wochensumme in % vom vieljährigen Mittelwert

NIED = Wochensumme der Niederschlagshöhe, mm (Bezugszeitraum 0-24)

VERD = Wochensumme der potentiellen Verdunstung über Gras, in mm

MIWI = Wochenmittel der Windgeschwindigkeit, m/s

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 25.3.19 bis 31.3.19

	Tagesmittel d. Lufttemp. in °C							Maximum der Lufttemperatur in °C						
	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.
Wiesenburg	3.0	4.0	6.7	7.7	8.7	11.2	7.4	7.0	7.0	9.4	8.8	11.9	17.1	11.8
Neuruppin	4.6	5.0	7.4	8.9	9.3	10.5	7.7	8.7	9.2	10.4	10.1	13.0	18.4	11.9
Angermuende	4.4	4.5	6.3	8.6	9.4	11.4	7.3	9.1	8.5	10.1	10.2	11.8	18.1	11.9
Potsdam	4.0	4.7	7.3	8.5	9.6	11.2	7.9	9.0	9.0	10.3	9.8	12.5	19.1	13.6
Berlin-Schfeld	4.4	4.8	7.1	9.0	9.4	10.2	8.1	8.0	8.2	10.9	10.2	12.4	18.0	12.9
Lindenberg	3.2	3.8	5.8	8.3	8.8	10.3	7.5	7.9	7.4	9.4	10.0	11.6	17.5	12.0
Cottbus	3.6	4.7	6.1	8.7	8.5	9.2	8.5	7.6	8.6	9.4	10.8	12.7	18.7	12.3
Seehausen	5.0	5.8	8.0	8.8	11.1	11.3	6.7	9.1	8.9	11.7	9.9	15.8	19.1	11.9
Gardelegen	5.1	5.4	7.9	9.3	10.6	10.3	6.9	8.3	8.4	11.7	11.1	15.5	19.0	12.6
Magdeburg	5.5	5.5	8.4	9.7	10.5	11.6	8.1	8.9	8.4	12.2	12.3	15.2	19.7	12.5
Harzgerode	2.4	3.6	5.9	7.8	7.6	8.7	4.7	5.6	6.6	9.7	11.1	12.9	16.8	8.0
Jessnitz	4.6	5.5	8.1	9.0	9.2	10.6	7.4	9.4	9.7	11.3	11.3	13.8	18.6	12.6
Wittenberg	3.9	4.8	7.6	8.4	9.2	10.1	7.5	8.7	8.4	10.8	9.9	12.8	18.6	11.6
Bernburg	4.9	5.8	8.1	9.6	9.8	11.6	7.6	8.8	9.2	12.3	13.2	15.4	20.7	12.0
Kreipitzsch	3.5	4.2	6.5	8.1	9.3	10.3	6.7	7.8	8.0	10.0	10.7	13.4	17.9	9.3
Artern	4.1	5.5	7.5	9.1	9.6	10.0	7.0	8.1	8.9	11.6	13.1	14.7	19.2	11.7
Leinefelde	3.1	4.1	6.1	7.3	9.0	10.9	6.3	5.6	6.6	9.6	10.5	13.8	18.1	9.6
Erfurt-Binders.	3.2	4.4	6.3	8.2	9.1	10.2	6.9	6.9	7.5	9.9	11.3	14.2	18.1	10.2
Gera-Leumnitz	3.4	4.2	6.2	7.5	9.0	10.1	7.5	8.6	7.2	9.7	10.0	13.7	17.3	11.2
Meiningen	2.8	3.7	5.2	7.7	9.7	9.5	8.1	7.0	6.0	9.4	10.8	15.1	17.1	14.0
Neuhaus	-0.7	0.3	2.0	4.2	6.2	7.9	6.4	2.2	2.6	4.7	6.9	11.8	13.6	10.8
Dresden-Klotzs.	3.9	4.2	6.1	7.5	9.3	10.4	8.2	8.5	6.6	8.4	8.7	13.3	17.3	11.4
Goerlitz	3.6	4.0	5.4	7.5	8.6	9.9	8.5	7.0	6.3	7.5	9.3	13.0	16.5	13.2
Leipzig-Schkeu.	4.1	5.2	7.3	8.6	9.6	10.7	7.2	8.1	9.0	10.5	11.2	13.7	18.2	10.3
Oschatz	3.9	4.9	7.1	8.1	9.0	10.0	7.9	8.7	8.9	9.7	9.3	14.3	17.9	10.3
Plauen	3.0	3.7	5.2	6.5	8.8	8.5	7.4	8.3	7.5	8.0	8.4	14.8	17.6	13.8
Chemnitz	2.4	3.3	4.8	6.2	8.6	10.1	8.0	7.1	6.9	7.6	7.5	13.4	16.0	11.6
Nossen	3.5	3.8	5.4	6.9	8.9	11.7	8.3	7.3	6.5	7.6	7.9	14.0	16.7	11.0
Dresden-Hoster.	4.8	5.2	7.1	8.2	9.7	10.1	8.5	9.4	7.7	9.2	9.3	15.3	18.7	13.4
	Minimum der Lufttemperatur in °C							Sonnenscheindauer in h						
	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.
Wiesenburg	0.1	1.1	4.1	6.8	5.0	4.5	2.2	2.9	0.5	0.0	0.0	1.4	11.0	3.5
Neuruppin	1.7	1.2	4.7	8.0	4.3	1.8	0.4	3.6	3.2	0.0	0.0	0.3	11.4	9.2
Angermuende	1.2	1.1	0.8	7.6	6.4	5.2	-1.4	3.8	2.4	0.4	0.0	0.0	10.9	9.1
Potsdam	0.9	0.5	4.1	7.6	6.0	2.9	1.6	4.1	1.1	0.1	0.0	0.0	11.1	6.0
Berlin-Schfeld	1.0	0.0	1.4	8.1	4.6	0.8	0.8	3.4	1.9	0.6	0.0	0.0	11.4	6.4
Lindenberg	0.1	-0.2	1.1	7.2	5.1	3.1	1.8	3.4	2.0	0.4	0.0	0.0	11.6	7.1
Cottbus	-0.4	0.4	-0.1	7.4	1.6	-0.6	3.1	3.4	0.9	0.2	0.0	1.1	11.3	5.4
Seehausen	2.1	1.5	4.9	7.7	5.1	1.7	-2.5	5.0	1.9	0.6	0.0	4.0	10.9	9.1
Gardelegen	2.2	1.2	4.5	7.5	4.4	0.6	-1.4	3.2	0.1	0.7	0.0	4.9	10.6	6.3
Magdeburg	3.4	1.6	5.1	7.8	5.3	1.9	3.3	3.9	1.3	1.9	0.5	4.6	11.5	2.5
Harzgerode	-1.9	0.3	2.2	5.6	-0.2	-0.9	-0.5	3.4	0.9	1.4	1.6	4.7	11.2	0.4
Jessnitz	0.4	1.6	5.4	7.5	2.2	1.1	3.2	(2.6)	(1.1)	(0.1)	(0.1)	(3.1)	(11.1)	(2.2)
Wittenberg	1.0	0.6	4.9	7.3	4.0	1.1	2.0	2.8	1.3	0.3	0.2	1.8	10.6	3.1
Bernburg	1.6	1.8	4.8	7.3	4.5	2.6	1.2	3.9	1.7	1.2	0.4	3.6	11.1	1.7
Kreipitzsch	1.5	0.7	3.5	5.4	4.6	2.6	3.5	2.6	2.1	0.5	0.0	4.4	11.4	1.3
Artern	1.1	1.7	3.2	6.2	4.3	0.5	0.9	2.0	0.7	0.5	0.4	4.0	9.2	0.5
Leinefelde	1.3	2.6	3.3	4.3	3.9	4.0	1.8	1.9	1.3	2.9	0.3	7.0	11.0	3.3
Erfurt-Binders.	-0.7	-0.8	0.2	5.4	2.3	1.2	2.3	4.8	1.4	1.1	0.5	4.6	11.3	2.5
Gera-Leumnitz	0.7	2.1	3.8	5.4	5.0	3.1	2.4	1.8	0.7	0.9	0.0	4.7	11.5	4.2
Meiningen	1.3	2.0	1.1	4.7	3.6	1.0	3.7	4.0	0.7	2.2	1.2	7.7	11.3	8.2
Neuhaus	-2.0	-0.9	-0.5	2.1	3.6	3.1	1.4	1.9	1.1	0.1	0.1	6.4	11.7	3.8
Dresden-Klotzs.	1.3	1.3	3.5	6.2	6.1	2.6	2.1	3.2	0.2	0.3	0.0	4.8	11.8	3.2
Goerlitz	1.4	2.0	1.6	6.1	3.0	3.1	2.5	2.2	0.5	0.6	0.0	4.9	11.6	4.1
Leipzig-Schkeu.	0.7	0.3	4.7	6.5	5.6	3.3	2.4	2.4	0.8	0.0	0.0	4.4	11.5	1.2
Oschatz	1.0	1.6	4.5	6.6	2.4	1.2	2.9	1.9	1.1	0.4	0.0	3.8	11.5	1.2
Plauen	0.2	1.7	2.4	4.4	2.0	-0.6	2.6	2.0	0.6	0.1	0.0	7.3	11.6	5.8
Chemnitz	-0.1	1.5	2.9	4.7	5.8	3.9	2.9	1.4	1.7	0.1	0.0	6.7	11.7	5.6
Nossen	1.0	1.9	2.4	5.6	5.7	6.3	2.9	1.8	0.3	0.0	0.0	5.4	11.9	3.7
Dresden-Hoster.	2.2	2.1	4.2	6.9	3.1	1.9	4.3	2.8	0.2	0.1	0.0	5.9	11.8	5.2

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 25.3.19 bis 31.3.19

	Niederschlagshoehe							Haude Verdunstung						
	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.
Wiesenburg	8.2	1.2	1.9	5.2	0.5	.	.	0.1	0.2	0.7	0.1	0.9	2.2	1.1
Neuruppin	1.9	0.6	1.4	0.8	.	.	.	0.4	1.1	0.5	0.3	1.1	2.7	1.8
Angermuende	2.1	0.7	0.4	0.4	.	.	.	0.8	0.9	0.4	0.3	0.9	2.5	1.7
Potsdam	2.2	1.7	0.8	3.9	0.4	.	.	0.4	0.2	0.7	0.3	1.1	2.8	1.7
Berlin-Schfeld	4.9	0.8	0.3	1.1	0.5	.	.	0.5	0.3	0.7	0.3	0.9	2.3	1.8
Lindenberg	4.1	0.7	0.5	4.0	0.3	.	.	0.7	0.3	0.6	0.1	0.8	2.2	1.3
Cottbus	3.3	.	0.3	0.7	0.1	.	.	0.3	1.0	0.8	0.2	0.9	2.7	1.2
Seehausen	1.3	0.2	0.7	2.5	.	.	.	0.7	0.9	1.1	0.2	1.7	2.6	1.9
Gardelegen	3.3	2.2	0.9	1.7	.	.	.	0.5	0.5	0.9	0.5	1.5	2.8	1.8
Magdeburg	1.5	1.7	1.6	1.6	.	.	.	0.5	0.4	1.1	0.7	1.5	3.0	1.6
Harzgerode	2.1	.	0.6	0.9	.	.	.	0.2	0.6	0.8	0.7	1.2	2.3	0.6
Jessnitz	1.7	.	0.1	2.6	.	.	.	0.3	0.9	1.0	0.3	1.1	2.5	1.0
Wittenberg	4.0	0.9	0.3	4.4	.	.	.	0.4	0.8	1.0	0.2	1.1	2.6	1.0
Bernburg	0.8	1.8	1.8	2.5	.	.	.	0.5	1.0	1.3	0.8	1.3	3.0	1.1
Kreipitzsch	2.1	3.7	.	3.5	0.1	.	.	0.3	0.9	1.0	0.7	1.2	2.5	0.7
Artern	0.7	.	0.4	6.5	.	.	.	0.3	0.8	1.3	1.0	1.4	2.8	1.0
Leinefelde	6.0	1.7	.	1.0	.	.	.	0.5	0.4	1.0	0.7	1.4	2.6	0.8
Erfurt-Binders	0.4	.	.	1.0	.	.	.	0.4	0.7	1.0	0.7	1.3	2.6	0.7
Gera-Leumnitz	3.6	2.8	0.5	5.4	.	.	.	0.3	0.9	0.7	0.6	1.4	2.3	0.6
Meiningen	1.7	0.7	.	-	.	.	.	0.4	0.8	1.1	0.9	1.9	2.3	1.6
Neuhaus	2.2	1.4	1.3	0.1	1.3	.	.	0.1	0.6	0.6	0.2	1.0	1.9	0.8
Dresden-Klotzs	4.2	0.1	0.3	2.8	.	.	.	0.8	0.7	0.5	0.1	1.3	2.1	0.8
Goerlitz	2.6	0.2	.	3.6	0.5	.	.	0.6	0.7	0.4	0.0	1.2	2.0	1.0
Leipzig-Schkeu	2.3	0.8	0.6	3.6	.	.	.	0.4	1.0	1.1	0.4	1.3	2.7	0.8
Oschatz	3.5	0.2	0.5	3.4	.	.	.	0.3	0.9	0.7	0.1	1.4	2.3	0.7
Plauen	3.7	0.7	0.7	4.4	.	.	.	0.5	0.9	0.7	0.1	1.5	2.6	1.0
Chemnitz	2.9	1.7	0.5	11.0	1.0	.	.	0.3	0.9	0.5	0.1	1.4	1.9	0.6
Nossen	2.1	2.9	0.2	4.1	.	.	.	0.7	0.7	0.5	0.1	1.3	2.1	0.6
Dresden-Hoster	5.1	0.1	1.4	3.6	.	.	.	1.1	0.9	0.8	0.2	1.5	2.4	1.1

	Bodentemperatur Tagesm. 5 cm in °C							Bodentemperatur Tagesm. 20cm in °C						
	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.
Wiesenburg	5.2	4.7	6.9	8.0	9.0	9.7	8.2	6.7	5.3	6.2	7.3	8.3	8.4	8.6
Neuruppin	5.6	5.3	7.1	8.9	9.3	10.5	8.9	6.2	5.7	6.2	7.7	8.5	8.6	9.1
Angermuende	5.3	4.1	5.6	8.4	8.4	8.9	8.3	6.4	5.3	5.4	7.3	7.9	8.1	8.5
Potsdam	6.5	5.5	7.6	8.8	9.7	11.1	9.6	7.5	6.1	6.9	8.1	9.0	9.5	9.8
Berlin-Schfeld	4.8	4.4	6.4	8.5	9.3	9.7	7.5	6.3	5.2	5.9	7.5	8.4	8.5	8.2
Lindenberg	5.0	4.2	5.7	8.8	9.3	9.8	8.1	6.9	5.5	5.7	7.7	8.7	8.9	8.9
Cottbus	5.7	5.1	6.0	8.8	9.5	10.2	9.4	7.4	6.1	6.1	7.9	9.0	9.0	9.4
Seehausen	6.3	5.9	8.2	8.8	10.8	11.4	9.9	7.1	6.5	7.5	8.4	9.6	10.0	10.4
Gardelegen	6.2	5.9	8.3	9.4	11.1	11.0	8.6	6.9	6.4	7.4	8.7	10.0	10.2	9.8
Magdeburg	6.4	5.7	9.0	10.2	11.4	11.2	8.2	7.8	6.8	7.8	9.0	10.1	10.0	9.7
Harzgerode	3.5	3.7	6.0	7.9	8.6	8.7	5.8	4.2	3.5	4.0	5.3	6.2	6.2	6.0
Jessnitz	5.3	5.0	7.6	8.8	9.6	10.1	8.1	6.9	5.5	6.9	8.1	9.0	9.1	8.8
Wittenberg	6.5	6.8	8.9	10.4	10.5	11.0	9.2	8.1	7.5	8.1	9.2	9.9	9.8	10.1
Bernburg	6.5	6.8	8.9	10.4	10.5	11.0	9.2	8.1	7.5	8.1	9.2	9.9	9.8	10.1
Kreipitzsch	4.6	4.5	6.7	8.3	10.0	9.7	7.1	6.4	5.4	6.1	7.2	8.6	8.6	8.3
Artern	5.6	5.6	7.5	9.2	10.3	10.1	8.5	7.1	6.2	6.9	8.1	9.1	9.1	9.2
Leinefelde	4.3	5.1	6.8	8.0	9.5	9.3	7.6	5.8	5.6	6.3	7.5	8.4	8.7	8.4
Erfurt-Binders.	4.3	4.6	6.6	8.5	10.0	10.1	8.0	6.3	5.5	6.1	7.3	8.5	8.8	8.8
Gera-Leumnitz	4.4	4.4	6.4	7.7	9.9	9.6	8.1	6.3	5.3	6.1	7.0	8.7	8.8	8.7
Meiningen	4.2	4.2	5.7	7.8	10.2	9.6	9.2	5.9	5.2	5.6	6.7	8.3	8.6	9.0
Neuhaus	1.9	2.2	3.3	4.5	7.0	6.8	6.7	3.0	2.4	2.7	3.5	5.1	5.5	6.0
Dresden-Klotzs.	6.2	5.0	6.4	7.5	9.8	10.2	9.5	7.5	5.9	6.4	7.2	8.7	9.3	9.5
Goerlitz	5.9	5.0	5.4	7.2	9.2	8.9	8.6	7.0	5.8	5.7	6.7	8.2	8.3	8.5
Leipzig-Schkeu.	5.3	5.2	7.3	8.9	10.2	10.9	8.2	6.8	5.9	6.7	7.9	9.2	9.4	9.0
Oschatz	4.9	4.7	7.3	8.2	10.9	10.5	8.5	6.6	5.5	6.8	7.8	9.6	9.8	9.3
Plauen	5.0	4.9	6.1	7.0	10.5	9.5	9.4	6.5	5.7	6.2	6.8	9.0	9.0	9.3
Chemnitz	3.2	3.9	5.4	6.5	10.1	9.4	8.4	6.0	4.8	5.3	5.9	7.6	8.1	8.3
Nossen	4.5	4.2	5.7	7.1	10.9	10.7	9.0	6.5	5.2	5.8	6.7	9.0	9.6	9.4
Dresden-Hoster.	5.9	5.3	6.9	8.2	10.5	10.3	9.7	7.5	6.2	6.8	7.6	9.2	9.5	9.7